

An das Finanzamt		Aktenzeichen			Eingangsstempel
FA 11	Steuernummer	UFA 72	Zeitraum	Vorgang 1	

Schenkungsteuererklärung

Zeile 1	Zeitpunkt der Zuwendung (Schenkung)				Zeitpunkt der Schenkung
	Wann wurde die Schenkung ausgeführt?				
2	Tag	Monat	Jahr	Privatschriftliche Verträge bitte vorlegen. Bei beurkundeten Verträgen bitte angeben: Notar / Gericht, Urkundenrollen-Nummer des Notars / Aktenzeichen des Gerichts	
3					99 11
4	Tragen Sie bitte bei einem Zeitpunkt der Zuwendung vor dem 1. 1. 2002 eine „1“ in das nebenstehende Feld ein, wenn die erklärten Beträge in Euro angegeben werden.				32 ja = 1
5	Zuwendender (Schenker)				Art der Steuerfestsetzung
6	11				10
6	Name, Vorname		Geburtsdatum	Staatsangehörigkeit	Zahl zusätzl. Bescheide
7	Straße, Hausnummer		Postleitzahl	Postfach	Bescheid ohne Anschrift
8	Postleitzahl	Wohnort	Telefonisch erreichbar		84 ja = 1
9	Postleitzahl	Wohnsitzfinanzamt	Steuernummer		
10	Erwerber (Beschenker)				
11	23				
11	Name, Vorname		Geburtsdatum	Staatsangehörigkeit	
12	Straße, Hausnummer		Postleitzahl	Postfach	
13	Postleitzahl	Wohnort	Telefonisch erreichbar		
14	Postleitzahl	Wohnsitzfinanzamt	Steuernummer		
15	Verwandtschaftsverhältnis zum Schenker			Bitte beachten Sie die Erläuterungen in der Anleitung.	99 13
16	Sonstige Angaben				Verwandtschaftsverhältnis
17	Wer trägt die Schenkungsteuer?				14
17	<input type="checkbox"/> Erwerber (Beschenker)	<input type="checkbox"/> Zuwendender (Schenker)	<input type="checkbox"/> Dritter (bitte Name und Anschrift auf besonderem Blatt angeben)		Fall des § 2 Abs. 1 Nr. 3 16 ja = 1
18	Gezahlte ausländische Schenkungsteuer (bitte Steuerbescheid und Zahlungsbelege beifügen)			Wert:	Pflege FB 23 ja = 1
19	Bei Vereinbarung des Güterstands der Gütergemeinschaft: Bitte für jeden Ehegatten ein Vermögensverzeichnis einreichen.				Pflege FB (pers.) 24
20	Haben Sie von dem Zuwendenden (Schenker) weitere Schenkungen oder (teil-)unentgeltliche Zuwendungen erhalten?				Freibetr. § 13 Abs. 1 Nr. 2 27
20	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja (bitte im Abschnitt Vorschenkungen, Zeilen 110 bis 114, einzeln angeben)			
21	Bekanntgabe				Ausländ. ErbSt 32
21	Der Bescheid soll nicht mir bekannt gegeben werden, sondern:				Steuerübernahme 60
22	Name, Vorname				Abzins. fakt. Ablösung 59
23	Straße, Hausnummer		Postleitzahl	Postfach	
24	Postleitzahl	Wohnort	Telefonisch erreichbar		
25	Unterschrift(en) Die mit der Steuererklärung angeforderten Daten werden aufgrund der §§ 149 ff. der Abgabenordnung und des § 31 ErbStG erhoben. Die Angabe der Telefonnummer ist freiwillig.				
26	Ich versichere, dass ich die Angaben in diesem Vordruck und den beigegeführten Anlagen wahrheitsgemäß nach bestem Wissen und Gewissen gemacht habe. Steuererklärungen ohne Unterschrift gelten als nicht abgegeben.		Bei der Anfertigung dieser Steuererklärung hat mitgewirkt:		
27					
28					
29	Datum, Unterschrift(en)				

Zeile	Gegenstände der Zuwendung (Schenkung)			99	41
30	Die Angaben beziehen sich auf den Zeitpunkt der Zuwendung.				
	Land- und forstwirtschaftliches Vermögen				
31	Wurde inländisches land- und forstwirtschaftliches Vermögen geschenkt?		<input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> nein		
32	<input type="checkbox"/> ja	Anzahl der beigefügten Anlage(n) land- und forstwirtschaftlicher Grundbesitzwert	selbst errechneter Gesamtwert:	15	Inl. luf. Vermögen (Stw)
33	Bei gemischter Schenkung / Schenkung unter Leistungsauflage		Verkehrswert:	17	Inl. luf. Vermögen (Vw)
34	Wurde ausländisches land- und forstwirtschaftliches Vermögen geschenkt?		<input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> nein		
35	<input type="checkbox"/> ja	Lage:	Gemeiner Wert:	18	Ausl. luf. Vermögen (Vw)
	Grundvermögen				
36	Wurde inländisches Grundvermögen geschenkt?		<input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> nein		
37	<input type="checkbox"/> ja	Anzahl der beigefügten Anlage(n) Grundstückswert	selbst errechneter Gesamtwert:	23	Inl. Grundstücke (Stw)
38	Bei gemischter Schenkung / Schenkung unter Leistungsauflage		Verkehrswert:	25	Inl. Grundstücke (Vw)
39	Wurde ausländisches Grundvermögen geschenkt?		<input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> nein		
40	<input type="checkbox"/> ja	Lage:	Gemeiner Wert:	26	Ausl. Grundstücke (Vw)
	Betriebsvermögen				
41	Wurde inländisches Betriebsvermögen geschenkt?		<input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> nein		
42	<input type="checkbox"/> ja	Anzahl der beigefügten Anlage(n) Betriebsvermögen	selbst errechneter Gesamtwert:	35	Inl. Betriebsverm. (Stw)
43	Bei gemischter Schenkung / Schenkung unter Leistungsauflage		Verkehrswert:	37	Inl. Betriebsverm. (Vw)
44	Wurde ausländisches Betriebsvermögen geschenkt?		<input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> nein		
45	<input type="checkbox"/> ja	Firma:	Gemeiner Wert:	38	Ausl. Betriebsverm. (Vw)
	Bei Anteilen an Personengesellschaften:				
46	Ist eine Buchwertklausel vereinbart? (Bitte Gesellschaftsvertrag beifügen)		<input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> nein		
47	<input type="checkbox"/> ja	Buchwert des zugewendeten Anteils:			
48	Ist der Anteil mit überhöhter Gewinnbeteiligung ausgestattet? (Bitte Gesellschaftsvertrag beifügen)		<input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> nein		
49	<input type="checkbox"/> ja	Jahreswert des Übermaßes:	Kapitalwert:		
50	Erwerb bei Ausscheiden eines Gesellschafters (Personen- oder Kapitalgesellschaft) (bitte Gesellschaftsvertrag und Berechnung beifügen)		Wert:		
	Übriges Vermögen				
51	Wurden nichtnotierte Anteile an Kapitalgesellschaften geschenkt?		<input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> nein		
52	<input type="checkbox"/> ja	Anzahl der beigefügten Anlage(n) Anteilsbewertung	selbst errechneter Gesamtwert:	47	Anteile an KapGes. (Vw)
53	Wurden andere Anteile, Wertpapiere und dergleichen geschenkt?		<input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> nein		
54	<input type="checkbox"/> ja	Bezeichnung	ggf. Name des verwahrenden Geldinstituts / BLZ / Depot-Nr.	Wert (einschl. Stückzinsen)	
55					
56					
57			Summe: 50	50	Wertpapiere u. Ä.
58	Wurden Guthaben bei Geldinstituten geschenkt?		<input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> nein		
59	<input type="checkbox"/> ja	Kontonummer	Name des Geldinstituts / BLZ	Wert (einschl. Zinsen)	
60					
61					
62			Summe: 51	51	Bankguthaben

Zeile	41	Wurden Bausparguthaben geschenkt?		nein	99	41
63	<input type="checkbox"/> ja	Bausparnummer	Name der Bausparkasse	Wert		
64				52	52	Bausparguthaben
65	<input type="checkbox"/> ja	Wurden andere Kapitalforderungen geschenkt?		nein		
66	<input type="checkbox"/> ja	Bezeichnung	Name des Schuldners, Nennbetrag, Zinssatz	Wert		
67				54	54	Sonst. KapForderungen
68	<input type="checkbox"/> ja	Wurden Zinsansprüche geschenkt, soweit nicht in Guthaben (Zeilen 57, 62, 64, 66) enthalten?		nein		
69	<input type="checkbox"/> ja	Bezeichnung	Name des Schuldners	Wert	55	Zinsen
70				55	48	KapForderungen (pers.)
71	<input type="checkbox"/> ja	Wurden sonstige Forderungen geschenkt?		nein		
72	<input type="checkbox"/> ja	Bezeichnung	Name des Schuldners	Wert		
73				49	49	Sonst. Forderungen
74	<input type="checkbox"/> ja	Wurden nicht fällige Ansprüche aus Versicherungen geschenkt?		nein		
75	<input type="checkbox"/> ja	Versicherungs-Nr.	Name des Versicherungsunternehmens	Wert		
76				56	56	Versicherungen
77	<input type="checkbox"/> ja	Wurden Renten oder andere wiederkehrende Nutzungen und Leistungen geschenkt?		nein		
78	<input type="checkbox"/> ja	Art des Anspruchs	Name des Schuldners	Jahreswert		
79						
80	Zeitpunkt oder Ereignis, mit dessen Eintritt der Anspruch wegfällt:					
81	<input type="checkbox"/> ja	Hängt die Dauer des Anspruchs von der Lebenszeit einer oder mehrerer Personen ab?		nein		
82	<input type="checkbox"/> ja	Name, Anschrift und Geburtsdatum dieser Person(en)		Geschlecht		
83						
84	Bei wiederkehrenden Nutzungen eines Wirtschaftsguts:			Wert nach BewG		
85		Bezeichnung, Lage				
86	Bei Wohnrecht:	Fläche der belasteten Räume in m ²	Gesamtwohnfläche des Gebäudes in m ²			
87	Kapitalwert der Renten oder anderen wiederkehrenden Nutzungen und Leistungen					Renten u. A. (Stw)
88	Soweit ermittelt, selbst errechneter Gesamtwert				57	
89	Bei gemischter Schenkung / Schenkung unter Leistungsaufgabe:					Renten u. A. (Vw)
90	Verkehrswert				65	
91	<input type="checkbox"/> ja	Wurden geschenkt – in- und ausländische Zahlungsmittel (Bargeld)?		nein		
92	<input type="checkbox"/> ja	Wert: 58			58	Zahlungsmittel
93	<input type="checkbox"/> ja	– Münzen, unverarbeitete Edelmetalle, Edelsteine, Perlen?		nein		
94	<input type="checkbox"/> ja	Wert: 59			59	Edelmetalle u. Ä.
95	<input type="checkbox"/> ja	– Hausrat?		nein		
96	<input type="checkbox"/> ja	Wert: 60			60	Hausrat
97	<input type="checkbox"/> ja	– andere bewegliche körperliche Gegenstände (z. B. Kraftfahrzeuge, Boote, Kunstgegenstände, Schmuck)?		nein		
98	<input type="checkbox"/> ja	Wert: 61			61	And. bew. Gegenstände
99	<input type="checkbox"/> ja	– sonstige Rechte (Urheberrechte, Erfindungen, Patente und Ähnliches)?		nein		
100	<input type="checkbox"/> ja	Wert: 62			62	Sonstige Rechte
101	42	Kosten, Gegenleistungen, Auflagen (Bitte fügen Sie die entsprechenden Unterlagen oder Belege bei)			99	42
102	<input type="checkbox"/> ja	Erwerbsnebenkosten, die der Beschenkte getragen hat (z. B. für Notar, Grundbuch, Handelsregister)		nein		
103	<input type="checkbox"/> ja	Wert: 42			42	Erwerbsnebenkosten
104	<input type="checkbox"/> ja	Steuerberatungskosten, die der Beschenkte getragen hat		nein		
105	<input type="checkbox"/> ja	Wert: 44			44	Steuerberatungskosten
106	Angaben zur gemischten Schenkung und Schenkung unter Auflagen					
107	<input type="checkbox"/> ja	Übernommene Verbindlichkeiten (soweit nicht bereits beim Betriebsvermögen erfasst)			nein	
108	<input type="checkbox"/> ja	Art der Schuld	Name und Anschrift des Gläubigers, Nennbetrag, Zinssatz	Wert		
109						
110	<input type="checkbox"/> ja	Übernommene Gegenleistungen oder sonstige Verpflichtungen (z. B. Barabfindungen)			nein	
111	<input type="checkbox"/> ja	Art	Name und Anschrift des (der) Berechtigten	Wert		
112						Gegenleistungen
113					46	

Zelle	Leistungsaufgaben – wiederkehrende Leistungen (z. B. Rente)		nein	99	42	
96	<input type="checkbox"/> ja	Art der Last	Name und Anschrift des (der) Berechtigten	Jahreswert		
97						
98	Zeitpunkt oder Ereignis, mit dessen Eintritt die Last wegfällt:			Leist. Aufl., Zeit	48	
99	Hängt die Dauer der Last von der Lebenszeit einer oder mehrerer Personen ab?		nein			
	<input type="checkbox"/> ja	Name, Anschrift und Geburtsdatum dieser Person(en)	Geschlecht	Leist. Aufl., Leben	49	
100						
101	Nutzungs- / Duldungsaufgaben – wiederkehrende Leistungen (z. B. Nießbrauch, Wohnrecht)		nein			
	<input type="checkbox"/> ja	Art der Last	Name und Anschrift des (der) Berechtigten	Jahreswert		
102						
103	Zeitpunkt oder Ereignis, mit dessen Eintritt die Last wegfällt:					
104	Hängt die Dauer der Last von der Lebenszeit einer oder mehrerer Personen ab?		nein			
	<input type="checkbox"/> ja	Name, Anschrift und Geburtsdatum dieser Person(en)	Geschlecht			
105						
106	Bei wiederkehrenden Nutzungen eines Wirtschaftsguts:					
	Bezeichnung, Lage		Wert nach BewG	Nutz. Aufl. abzugsf.	40	
107						
108	Bei Wohnrecht:	Fläche der belasteten Räume in m ²	Gesamtwohnfläche des Gebäudes in m ²	Nutz. Aufl. § 25	60	
109	Im Fall des § 25 ErbStG: Soll der zu stundende Betrag sofort mit dem (abgezinsten) Barwert abgelöst werden?				99	46
	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein				
110	Vorschenkungen – Bitte auch Zeile 20 beachten. –			Gesamtwert Vorerwerbe	10	
	Art, Wert und Zeitpunkt der Zuwendung		veranlagt beim	Wert § 19 a	12	
111			Finanzamt	Steuernummer		
112					Steuer Vorerwerbe	
					20	
113					Steuer Vorerwerbe (pers.)	
					22	
114					Entl. betr. § 19 e	
					24	
115	Bemerkungen / Anträge			Hausrat	60	
116				bew. körp. Gegenst.	61	

99	12	Erläuterungstexte				
99	15	pers. errechn. Steuer	Steuer § 25	Kz Wert	Jahressteuer § 23	
	10		11	15	16	
99	30	Verspätungszuschlag	Verspät.Zuschlg. Betrag	Bearb. Hinweis 1303	Schlüssel Einzelwert	Datum Einzelwert
	45	Dauer in Monate	46	61 ja = 1	67	81
99	84	ORG Kz	Speicherpflege	Ausschlussgrund	Kz Wert	Kz Wert
	10	ja = 50	16 ja = 1	17		

Verfügung

1. Die aufgeführten Daten sind mit Hilfe des geprüften Programms maschinell zu verarbeiten. In Höhe der maschinell ermittelten Ergebnisse werden die Steuern und der Verspätungszuschlag festgestellt. Das Ergebnis ist bekannt zu geben.

Erledigt (Namensz., Datum)		Erledigt (Namensz., Datum)	
2. <input type="checkbox"/> Erklärungsdaten geprüft		6. <input type="checkbox"/> Datenerfassung / Dateneingabe	
3. Von Erklärung abgewichen <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja Stpfl. vorher gehört <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja Abweichung in Bescheid oder Anlage erläutert <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja		7. <input type="checkbox"/> Datenfreigabe	
4. <input type="checkbox"/> Belege gesondert zurückgegeben		8. <input type="checkbox"/> Änderung / Berichtigung vermerkt	
5. <input type="checkbox"/> Belege / Anlage Bescheid beigelegt		9. <input type="checkbox"/> Überwachungsfall, Überwachungslisten-Nummer	
		10. Bescheid zur Post am	
		11.	

Erfasst

Kontrollzahl

SGL

Datum

Bearb.